



# KI und OSINT in der Polizeiarbeit - Technologie, Verantwortung und Realität

Dr. Alana Gramm, DIC Munich 2026

# Agenda

---

- OSINT in der Praxis
- Wo KI konkret hilft
- Freie Recherche und kontrollierte Analyse
- Kleine LLMs, Spezialisierung und Datenbanken
- Chat with your Data in der Polizeiarbeit
- Datenschutz, Governance und Rechtsstaat
- Fazit für die Praxis

# OSINT ist Facharbeit

Nicht nur Daten sammeln

Auswahl, Einordnung,

Bewertung

Quellenkenntnis entscheidend

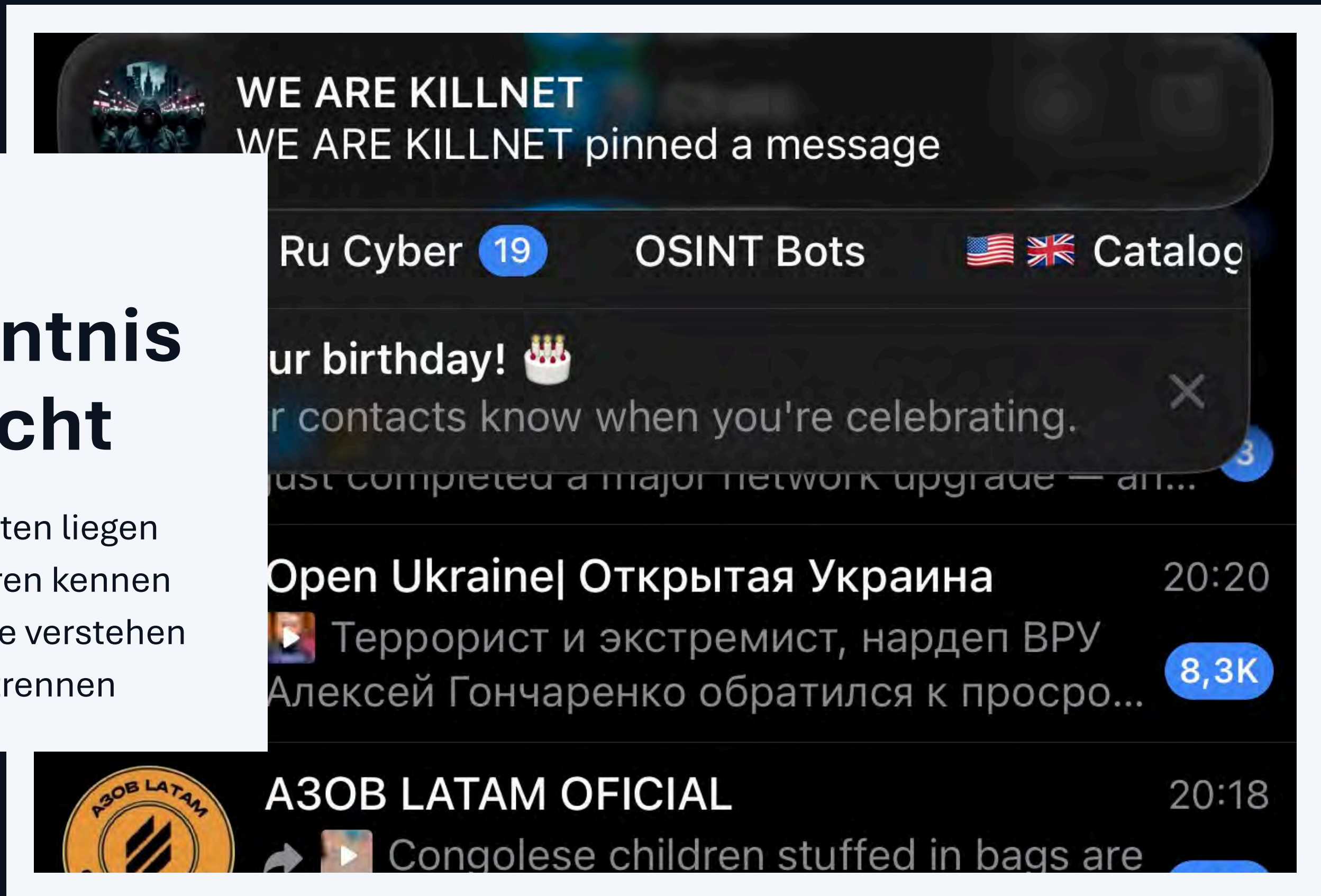
Verifikation statt bloßes

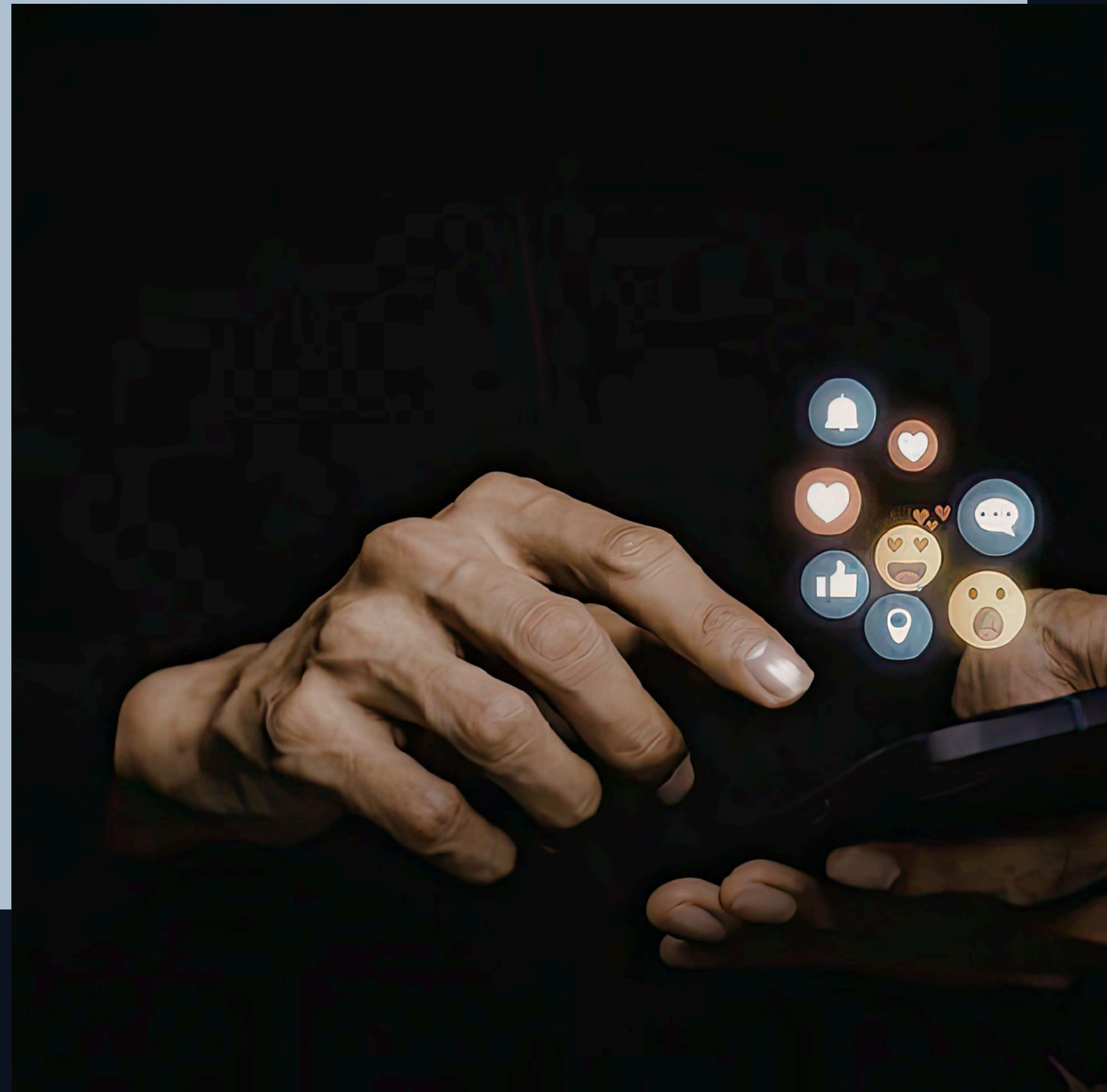
Auffinden



# Ohne Quellenkenntnis geht es nicht

Wissen, wo relevante Daten liegen  
Relevante Kanäle und Foren kennen  
Szenesprache und Dialekte verstehen  
Signal von Rauschen trennen





## Offene Daten sind heterogen

Unterschiedliche Plattformen

Unterschiedliche Formate

Unterschiedliche Sprachen

Unterschiedliche Relevanz

# Wo KI konkret hilft

- Übersetzen
- Vorfiltern
- Clustern
- Zusammenfassen
- Beziehungen sichtbar machen



# Risiko: Falschinformationen

- Desinformation
- Manipulierte Inhalte
- Strategische Narrative
- KI kann Fehler verstärken

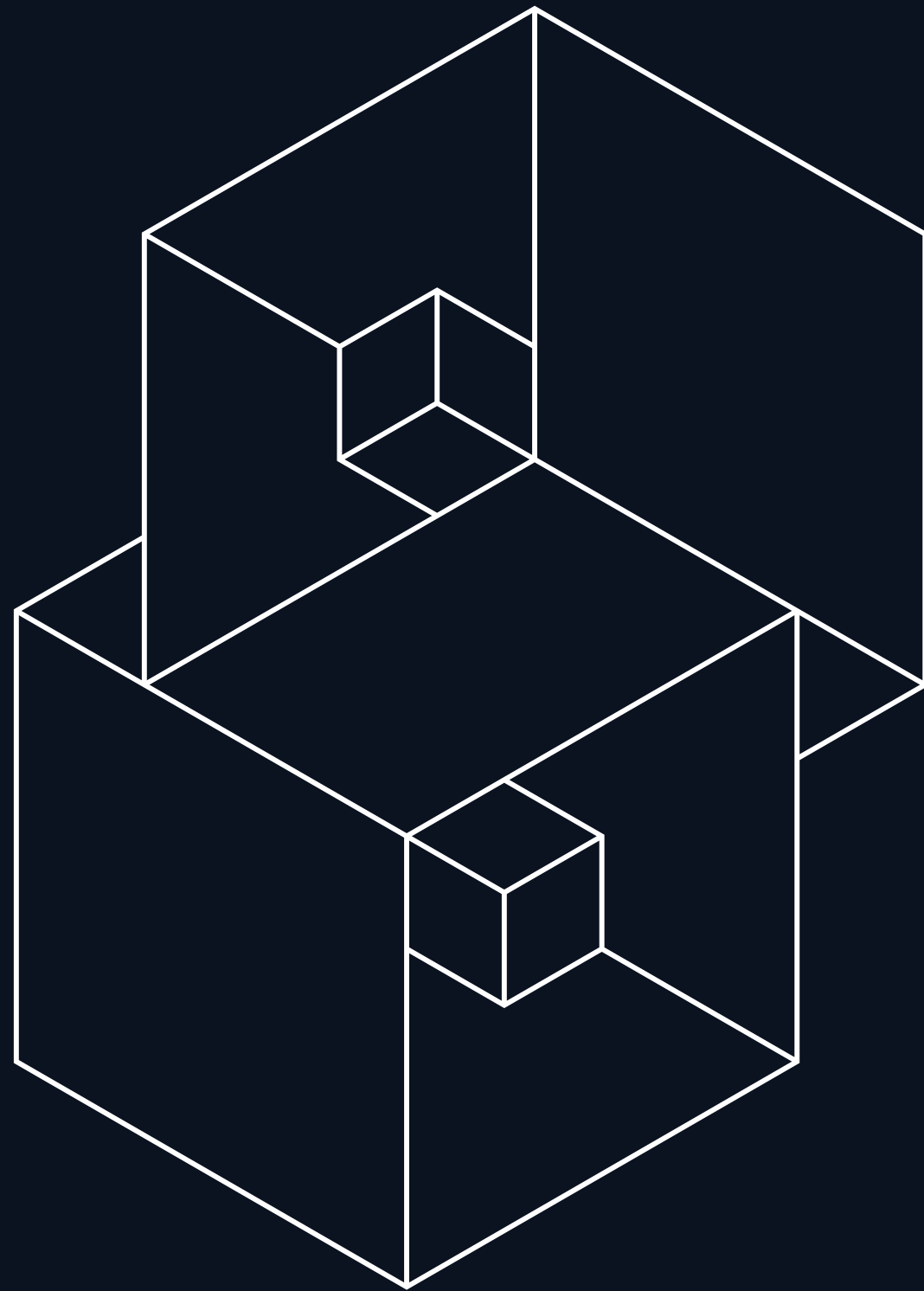


# Freie Recherche vs. Analyse

KI-gestützte Recherche und Analyse sind zwei verschiedene Bereiche.

- Freie Recherche: fördert Exploration und Hypothesenbildung
- Kontrollierte Analyse: folgt strengen Kriterien und dokumentierten Schritten
- Operative Bewertungen: erfordern Auditierbarkeit und Nachvollziehbarkeit

→ Polizeipraxis: bewusste Trennung der Ansätze



## Reproduzierbarkeit ist kein Luxus, sondern Pflicht

- Plausible Antworten sind unzureichend.
- Ergebnisse müssen konsistent und erklärbar sein.
- Mehrdeutige Phänomene erhöhen Instabilität.
- Reproduzierbarkeit durch Workflow-Design, Versionierung, klare Kriterien.

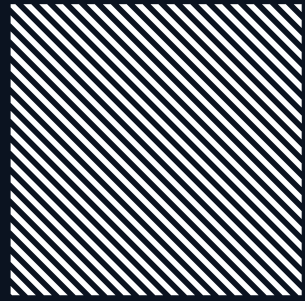
Zentrale Frage: Warum kam das System zu dieser Einschätzung?



# KI darf keine Black Box sein

---

- Researchweg nachvollziehbar
- Quellen sichtbar
- Ergebnisse überprüfbar
- Mensch bleibt in der Verantwortung



# Modular denken

---

- Modulare KI-Logiken: Recherche, Extraktion, Clustering, Klassifikation, Zusammenfassung
- Kleine, spezialisierte Module: einfacher zu testen und zu warten
- Präzisere Governance möglich

→ Modulare Toolbox praktischer als universelles Super-Tool

# Große oder kleine Modelle?

---

- Große Modelle bieten breiteres Sprachverständnis, erfordern jedoch mehr Ressourcen.
- Kleine Modelle sind leichter zu betreiben, kontrollieren und anpassen.
- Für spezifische Analysen sind kleine Modelle oft ausreichend.
- In Behörden sind Sicherheit, Auditierbarkeit und Infrastruktur wichtiger als Modellgröße.
- Entscheidende Frage: Welches Modell passt zum Anwendungsfall?

# Kleine LLMs statt Allzweckmodelle

---

Fachlich begrenzt

Kontextsensitiv

Präziser im Themenraum

Besser kontrollierbar

# Gute Systeme entstehen durch die Zusammenarbeit von Fachanwendern, Entwicklern und Governance.

---

- Fachanwender definieren Relevanzkriterien und Fehlerrisiken.
- Entwickler setzen Anforderungen in Prompts, Datenlogiken und Prüfmechanismen um.
- Governance klärt Zuständigkeiten und Kontrollanforderungen.

→ Das Ziel ist ein geeignetes Werkzeug, nicht Technik um ihrer selbst willen.

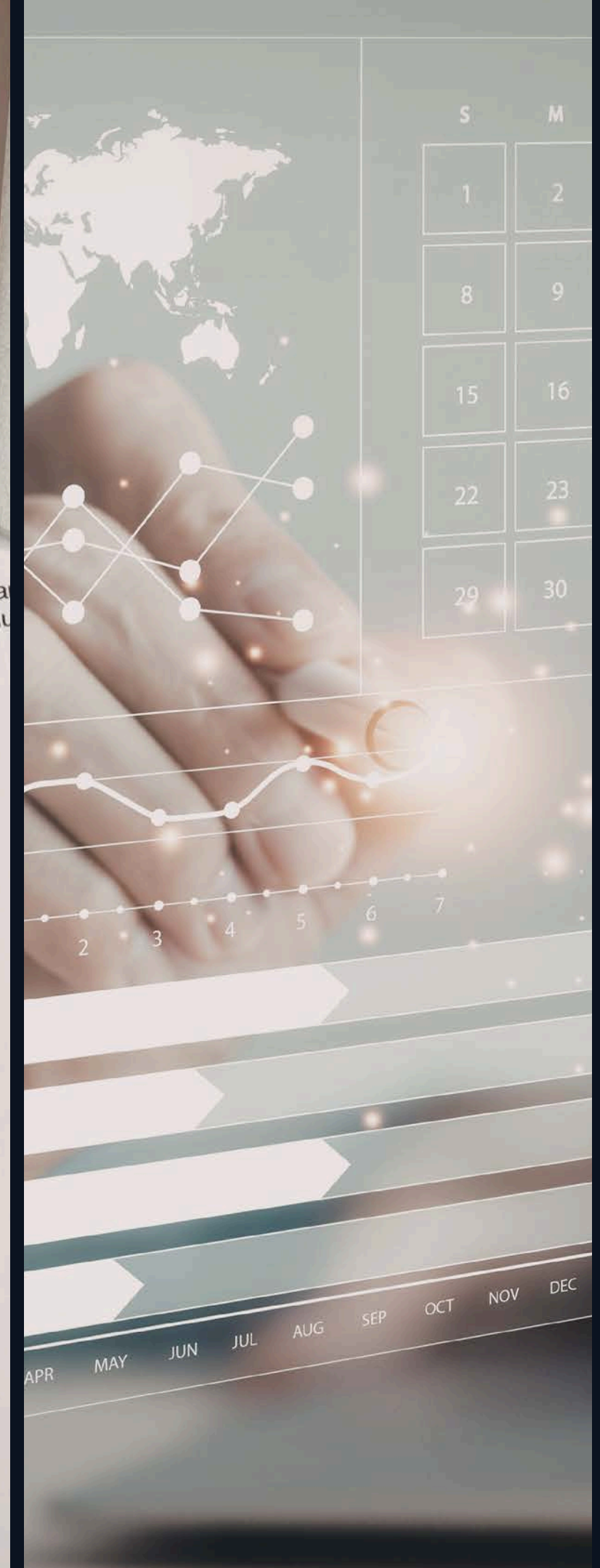


# Warum Spezialisierung wirkt

Nicht alles wissen

Sondern Relevantes besser einordnen

Begrenzung erhöht Qualität



# Fachwissen statt Wahrscheinlichkeitsraten

- LLMs nutzen veraltetes Wissen
- Verknüpfung der Modelle mit externen Daten
- Erhöht Faktengenauigkeit
- Verringert, aber eliminiert nicht, Halluzinationen.

→ Nützlich im polizeilichen OSINT mit verlässlichen Fachdaten.



# Beispiel: Jane's LLM

Militärisch fokussiertes Wissen

Strategische Einordnung

Domänenlogik statt Allgemeinwissen

Übertragbar auf Polizei



# Chat with your Data

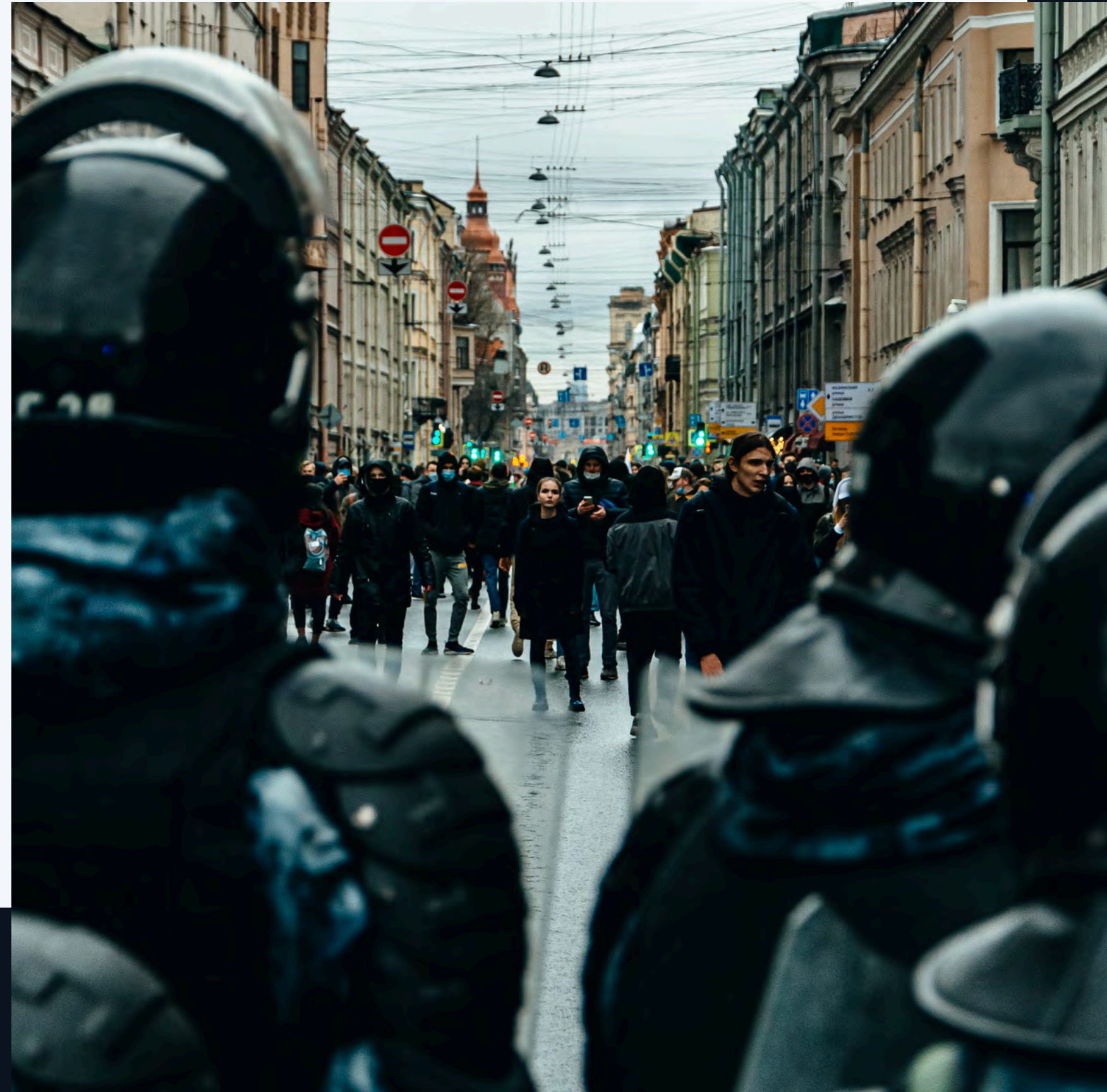
Mit eigenen Berichten chatten

Schneller Überblick

Querverweise finden

Beziehungen erkennen

Heute schon nutzbar



## Wissensbestände besser nutzen

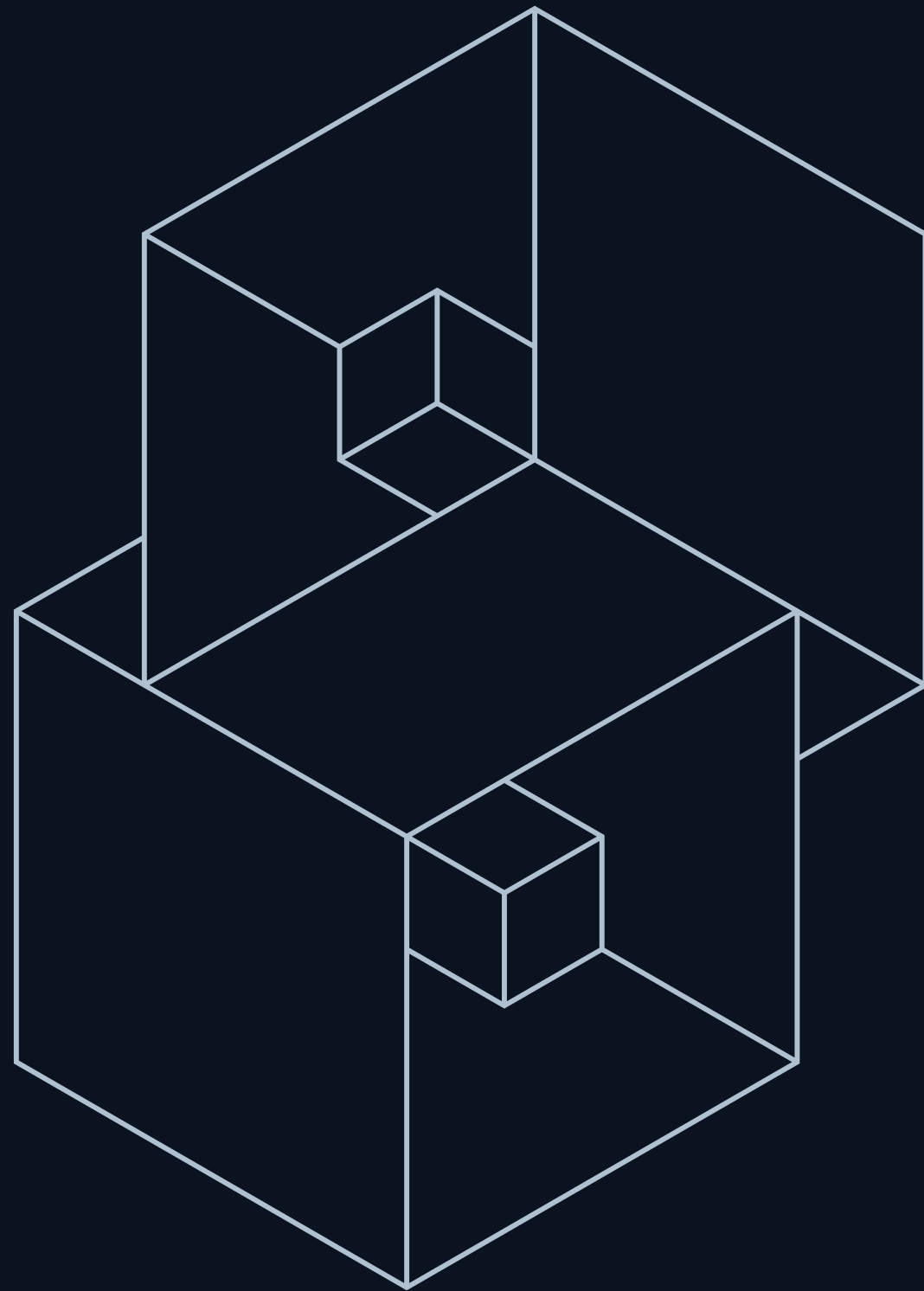
Berichte

Vermerke

Lagebilder

Dokumentensammlungen

Eigene Daten als Dialograum



## **Intelligence-KI als Denkanstoß**

Andere Perspektiven anbieten

Auf Lücken hinweisen

Beziehungen anregen

Hypothesen spiegeln

Keine automatischen Antworten



## **Zeitkritische Lagen**

Notruf und Sofortrecherche

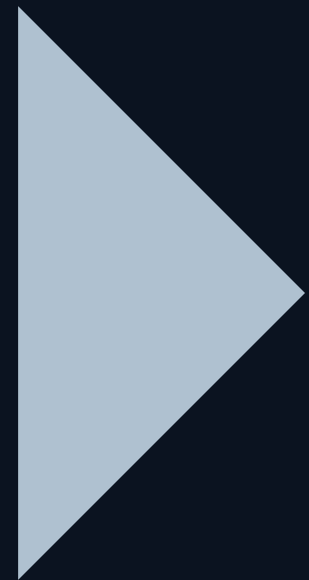
Minuten statt Theorien

Schnellere Übersetzung

Schnellere Zusammenhänge

Weniger Systemwechsel

# OSINT-System anstelle vieler Brüche



Recherche

Übersetzung

Kartenbezug

Dokumentensuche

Visualisierung

In einer Arbeitsumgebung



# Trainingsdaten

Qualität entscheidet

Reale Polizeidaten sensibel

Externe Nutzung schwierig

Fachnutzen vs. Rechtsrahmen

# Datenschutz by Design

Rechtlich sauber von Anfang an

Zweckbindung

Datenminimierung

Zugriffskontrolle

Protokollierung

# Nicht anlasslos durchsuchen

Keine wahllose  
Datensammlung  
Recherche nur  
zweckgebunden

Rollen und Rechte klar  
trennen

Verhältnismäßigkeit beachten

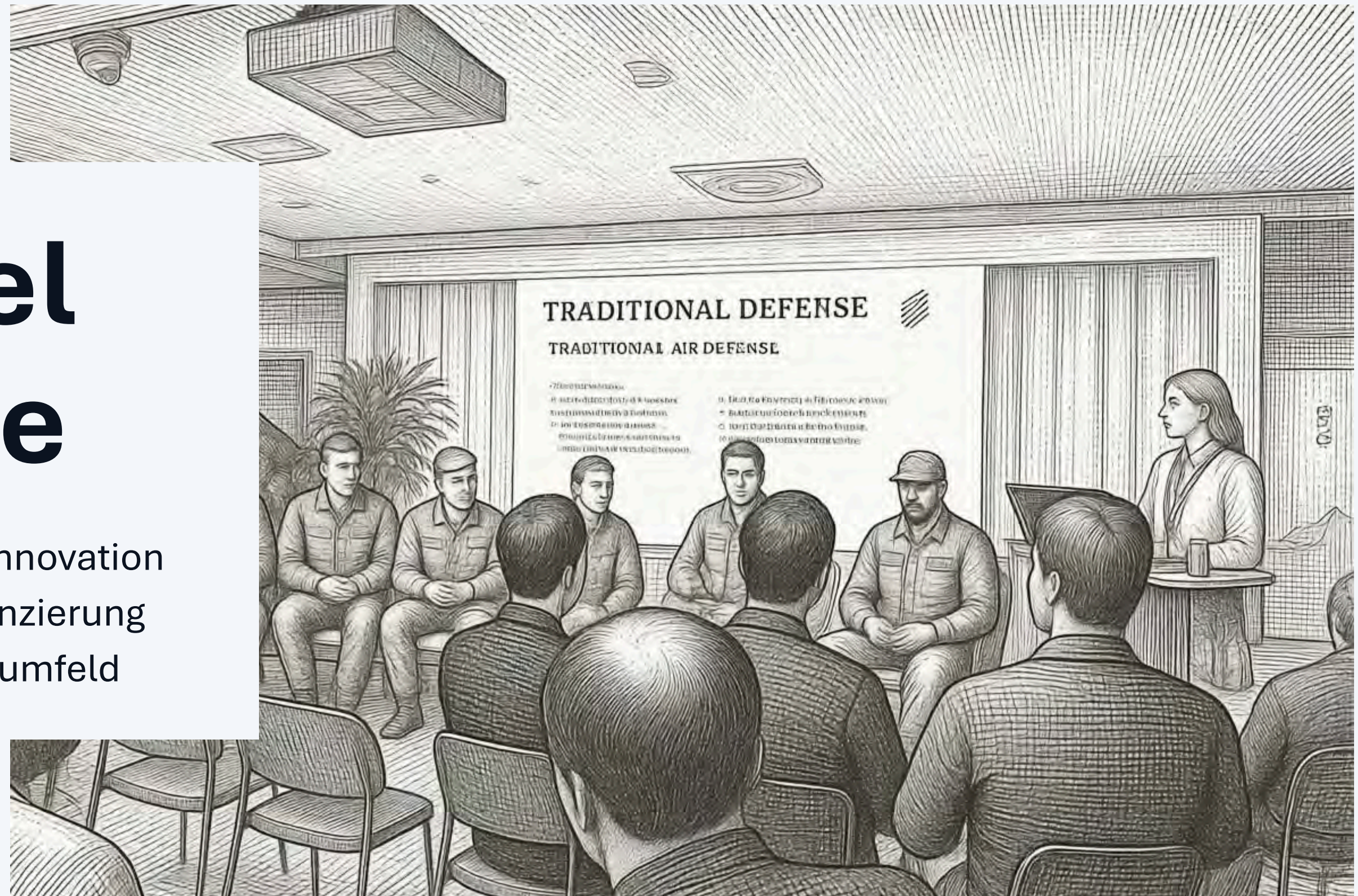


# Kooperation als möglicher Weg

Behörden  
Industrie  
Forschung  
Gemeinsame Innovation

# Beispiel Ukraine

Kooperation beschleunigt Innovation  
Staat + Innovatoren + Finanzierung  
Hohe Dynamik im Krisenumfeld



# Aber: Rechtsstaat bleibt Maßstab

---

Ukraine nicht eins zu eins übertragbar

Innovation ja

Datenschutz ebenfalls

Kontrolle und Legitimation nötig



# Fazit

OSINT bleibt Facharbeit

KI kann stark entlasten

Kleine LLMs sind realistischer

Chat with your Data ist sofort nutzbar

Datenschutz und Governance sind Pflicht

# Fragen?



Kontakt:

